

12. Delegiertenversammlung des Berner Schiesssportverbandes BSSV in Rumisberg

Zwei neue Mitglieder wurden in die Geschäftsleitung des Berner Schiesssportverbandes gewählt. René Weber, Schwarzhäusern übernimmt das Amt des Abteilungsleiters Gewehr 300m vom abtretenden Roland Guazzini und Markus Zuckschwerdt, Hettiswil übernimmt das Sekretariat der abtretenden Sabine Bracher. Die Delegierten ernannten sechs verdiente Verbandsfunktionäre zu Ehrenmitgliedern. Die beiden Abteilungen Gewehr 10m und Gewehr 50m wurden zusammengelegt.

Der Präsident des Berner Schiesssportverbandes BSSV konnte zur 12. Delegiertenversammlung des Berner Schiesssportverbandes BSSV 228 Gäste aus Politik, Militär und aus dem Schiesswesen und erfreulicherweise viele Delegierte begrüßen. Das Organisationskomitee unter Leitung von Präsident Stefan Allemann bot in der Turnhalle der Gemeinde Rumisberg allen Anwesenden eine sehr gut organisierte Delegiertenversammlung.

Die ordentlich traktandierten Geschäfte sowie die Rechnung und das Budget wurden von den Wahlberechtigten Anwesenden alle einstimmig und ohne Gegenstimme angenommen.

Willi Sunier, OK-Präsident des Kantonalschützenfestes, das 2017 im Landesteil Jura Bernoise stattfand zeigte sich in seinem Rückblick erfreut, dass sie im Festzentrum in Reconvillier 11066 Schützinnen und Schützen zum Wettkampf begrüßen konnten. Bundesrat Guy Parmelin liess es sich nicht nehmen, am offiziellen Tag dabei zu sein.

Da bisher kein Abteilungsleiter Gewehr 10m gefunden werden konnte, wurden die beiden Abteilungen Gewehr 50m und Gewehr 10m unter der Leitung von Christian Reusser als Abteilungsleiter zusammengelegt.

Der Präsident Werner Salzmann und die restlichen Geschäftsleitungsmitglieder wurden mit grossen Applaus für eine weitere Amtsdauer von drei Jahren gewählt. Neu in die Geschäftsleitung des BSSV wurden René Weber Schwarzhäusern, bisher Chef Feldschiessen Anstelle des zurücktretenden Roland Guazzini als Abteilungsleiter Gewehr 300m gewählt. Das Amt der nach 9 Jahren aus der Geschäftsleitung zurücktretenden Sekretärin Sabine Bracher übernimmt neu der bisherige Ressortleiter Bernerstich, Markus Zuckschwerdt.

Der Chef der Armee KKdt Philippe Rebord erklärte den Gästen und Delegierten in seiner humorvollen, witzigen Art, die machen Lacher erntete seine Sicht auf den gegenwärtigen Stand der Armee, das Beschaffungswesen und die Bedrohungslage, die vor allem als kalter Krieg der Cyber-Kriminalität war genommen wird und nicht nur die Schweiz bedroht. Als französisch sprechender Walliser habe er die Ausführungen in Berndeutsch sehr gut verstanden. Jedenfalls besser, als den Dialekt der Oberwalliser. 170 Jahre ohne einen Krieg in der Schweiz sei nicht zuletzt dem sehr guten Milizsystem der Schweizer Armee zu verdanken.

Mit Martine Boillat hat der Landesteil Jura Bernoise abtst als erster Landesteil im BSSV eine Frau als Präsidentin gewählt.

Neu in die Geschäftsprüfungskommission wurde Verena Mathetz, Cormeroz gewählt.

Die vier aus der Geschäftsleitung des BSSV zurücktretenden Andres Streit, Oberbalm, Sabine Bracher, Kirchberg, Roland Guazzini, Farnern, Markus Zürcher, Trubschachen, und die Ressortleiter zurücktretenden Germain Beucler Reconvillier, Übersetzer und Werner Kaufmann Subingen, Fähnrich wurden von den Delegierten unter grossem Applaus zu Ehrenmitgliedern ernannt. Sogar mit stehenden Ovationen wurde das Urgestein im Berner Schiesswesen Andres Streit für seine jahrelange, kompetente, zuverlässige und vermittelnde Arbeit bedacht. Er wünschte sich zum Abschied als Erinnerung eine Truhe, die ihn immer an die schöne Zeit im Kreis der Schützen erinnern soll.

Bericht und Fotos Aschi Nydegger